

KAMINSANIERUNG VOM EXPERTEN

ZAHLT SICH AUS!

AHRENS sorgt für Sicherheit in Linz

Der Zahn der Zeit nagt auch an Schornsteinen: Witterungseinflüsse, Rückstände durch den Heizbetrieb und weiteres sorgen dafür, dass auch bei einem Kamin starke Schäden entstehen können.

Ein in die Jahre gekommener Rauchfang bringt nicht nur schwächere Heizleistung und eine schlechtere Abgasabführung mit sich, sondern kann auch aus rein baulicher Perspektive zur Gefahrenquelle werden. Gerade alte gemauerte Kaminköpfe können durch entstehende Abplatzungen und dem dadurch runterfallenden Material zum Sicherheitsrisiko für Passanten werden. Eine gewissenhafte Kaminsanierung vom Experten kann hier Abhilfe schaffen!



Martin Hörhan
+43 (0) 664 81 87 155

AHRENS ist Profi in Sachen Schornsteinsanierung und bietet hier Leistung auf höchstem Qualitätsniveau – so geschehen bei einem aktuellen Projekt in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz. Dort wiesen die **Kaminköpfe** eines Mehrparteienhauses schon deutliche, altersbedingte Schäden auf. Aufgrund der Lage des Wohngebäudes an einer zweispurigen, verkehrsreichen Straße war die Gefahr von herunterfallenden Klinkerziegeln bzw. Abplatzungen davon besonders zu beachten. Die Eigentümer beauftragen den Sanierungsexperten AHRENS mit der Instandsetzung der Kamine. Unter der Leitung von **Martin Hörhan**, Außendiensttechniker für Kaminsanierung und seinem Team an Facharbeitern von der AHRENS Zentrale Wieselburg, wurde das Sanierungsprojekt professionell und sauber umgesetzt.

Dabei wurden zuerst die schadhaften Kaminköpfe über Dach rückstandslos abgetragen - es handelte sich um einen 5-zügigen, sowie einen 4-zügigen Kaminkopf. Danach wurden die zu sanierenden Köpfe mit Klinkerziegel neu aufgemauert und verfugt, ganz dem „Original“ entsprechend. Den Abschluss bildet eine Betonplatte (für die Dauer der Aushärtung ist eine Plattenschaltung am Kaminkopf erforderlich, die zu späterem Zeitpunkt wieder entfernt wird). Im Zuge der Arbeiten wurden auch zwei Kamine mit einer neuen Innenabdichtung saniert, so kann ein einwandfreier und sicherer Betrieb der Feuerstätten gewährleistet werden.



Eine besondere Herausforderung bei den Arbeiten am großen Wohngebäude in Linz war dessen - Eingerüstung, sowie die Sicherung der Baustelle. Die stark frequentierte Straße

und der vielgenutzte Gehsteig wurden dabei zum Schutz der Passanten entsprechend berücksichtigt.

Das Mehrparteienhaus in Linz verfügt nun über top-sanierte Kamine – damit ist auch die potenzielle Gefahr für Fußgänger am Gehsteig durch herabfallendes Material gebannt. Einem sicheren Betrieb der Feuerstätten steht nun nichts mehr im Wege.